

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente A)
Überarbeitet am : 06.03.2023
Druckdatum : 06.03.2023

Version (Überarbeitung) : 12.0.0 (11.0.0)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente A)

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Produktkategorie [PC]

PC 9 - Beschichtungen und Farben, Füllstoffe, Spachtelmassen, Verdüner.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Es liegen keine Informationen zu den in der REACH-Verordnung definierten Verwendungsbereichen vor, von denen abgeraten wird. Zur Verarbeitung die Angaben im Praxismerkblatt bzw. Technischen Merkblatt des Produktes beachten.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Brillux GmbH & Co KG
www.brillux.de

Straße : Weseler Straße 401

Postleitzahl/Ort : D - 48163 Münster

Telefon : +49 (0)251-7188-0

Telefax : +49 (0)251-7188-280

Ansprechpartner für Informationen :

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person für Sicherheitsdatenblätter:sdb@brillux.de

1.4 Notrufnummer

Außerhalb der Geschäftszeiten (09:00 - 17:00 Uhr):

Deutschland: (Giftinformationszentrum-Nord, Göttingen, Beratung in Deutsch und Englisch)

Telefon: +49 (0)551-19240.

Österreich: Österreichische Vergiftungsinformationszentrale

Telefon: +43 1 4064343.

Schweiz: Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum

Telefon: 145 oder +41 44 251 66 66.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Skin Irrit. 2 ; H315 - Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Kategorie 2 ; Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2 ; H319 - Schwere Augenschädigung/-reizung : Kategorie 2 ; Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Sens. 1 ; H317 - Sensibilisierung der Haut : Kategorie 1 ; Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Aquatic Chronic 3 ; H412 - Gewässergefährdend : Chronisch 3 ; Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme



Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente A)
Überarbeitet am : 06.03.2023
Druckdatum : 06.03.2023

Version (Überarbeitung) : 12.0.0 (11.0.0)

Ausrufezeichen (GHS07)

Signalwort

Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

FORMALDEHYD, OLIGOMERE REAKTIONSPRODUKTE MIT 1-CHLORO-2,3-EPOXYPROPAN UND PHENOL ; CAS-Nr. : 9003-36-5

4,4`-METHYLEN DIPHENYLDIGLYCIDYLETHER ; CAS-Nr. : 1675-54-3

OXIRAN, MONO[(C12-14-ALKYLOXY)METHYL]DERIVATE ; CAS-Nr. : 68609-97-2

REAKTIONSPRODUKT AUS 1,6-HEXANDIOL UND 2-(CHLORMETHYL)OXIRAN ; CAS-Nr. : 933999-84-9

Gefahrenhinweise

- H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

- P261 Einatmen von Dampf vermeiden.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
P501 Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

- EUH205 Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften nach Art. 59 Abs. 1 sowie Stoffe mit endokrinschädigenden oder –schädliche Eigenschaften nach den Verordnungen (EU) 2017/2100 bzw. (EU) 2018/605. Das Produkt enthält keine Stoffe, die die Kriterien für PBT beziehungsweise vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH-Verordnung) erfüllen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Beschreibung

Gemisch aus nachfolgend aufgeführten Stoffen mit nicht kennzeichnungspflichtigen Beimengen.

Gefährliche Inhaltsstoffe

FORMALDEHYD, OLIGOMERE REAKTIONSPRODUKTE MIT 1-CHLORO-2,3-EPOXYPROPAN UND PHENOL ; REACH-Nr. : 01-2119454392-40 ; EG-Nr. : 500-006-8; CAS-Nr. : 9003-36-5

Gewichtsanteil : $\geq 15 - < 25$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1 ; H317 Aquatic Chronic 2 ; H411 EUH205

OXIRAN, MONO[(C12-14-ALKYLOXY)METHYL]DERIVATE ; REACH-Nr. : 01-2119485289-22 ; EG-Nr. : 271-846-8; CAS-Nr. : 68609-97-2

Gewichtsanteil : $\geq 2,5 - < 10$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1 ; H317

REAKTIONSPRODUKT AUS 1,6-HEXANDIOL UND 2-(CHLORMETHYL)OXIRAN ; REACH-Nr. : 01-2119463471-41 ; EG-Nr. : 618-939-5; CAS-Nr. : 933999-84-9

Gewichtsanteil : $\geq 2,5 - < 10$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1 ; H317 Eye Irrit. 2 ; H319 Aquatic Chronic 3 ; H412

Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente A)
Überarbeitet am : 06.03.2023
Druckdatum : 06.03.2023

Version (Überarbeitung) : 12.0.0 (11.0.0)

4,4'-METHYLEN DIPHENYLDIGLYCIDYLETHER ; REACH-Nr. : 01-2119456619-26 ; EG-Nr. : 216-823-5; CAS-Nr. : 1675-54-3
Gewichtsanteil : $\geq 2,5 - < 10 \%$
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1 ; H317 Eye Irrit. 2 ; H319 Aquatic Chronic 2 ; H411
Spezifische Konzentrationsgrenzen : Eye Irrit. 2 ; H319: C $\geq 5 \%$ • Skin Irrit. 2 ; H315: C $\geq 5 \%$

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der Gefahren- und EU Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit: Stabile Seitenlagerung - Arzt rufen. Bei Bewusstlosigkeit keine Verabreichung über den Mund. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Nach Einatmen

Bei Auftreten von Symptomen Person an die frische Luft bringen und warm halten. Bei Reizung der Atemwege durch das Produkt: Arzt hinzuziehen.

Bei Hautkontakt

Beschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen. Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden! Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten. Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen oder mit Augenspüllösung behandeln, anschließend Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Betroffenen ruhig halten. Wasser in kleinen Schlucken trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Mögliche Symptome: Reizungen der Haut und der Augen. Allergische Erscheinungen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Ungeeignete Löschmittel

Bei Brand: Kein Wasservollstrahl zum Löschen verwenden.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Bei Verbrennung entstehen Kohlenmonoxid bzw. Kohlendioxid. Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen, wie z. B. Chlorwasserstoff (HCl).

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Bei einem durch das Produkt verursachten Brand ist für die Brandbekämpfung ein umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät bereitzuhalten und ggf. zu verwenden. Alkalibeständige Schutzkleidung.

5.4 Zusätzliche Hinweise

Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.

Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente A)
Überarbeitet am : 06.03.2023
Druckdatum : 06.03.2023

Version (Überarbeitung) : 12.0.0 (11.0.0)

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten. Ungeschützte Personen fernhalten, persönliche Schutzausrüstung tragen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. Verunreinigtes Washwasser zurückhalten und ordnungsgemäß entsorgen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Reste mit viel Wasser wegspülen. Die betroffenen Flächen anschließend mit einem handelsüblichen wasserbasierten Reinigungsmittel oder einer wässrigen Tensidlösung säubern, möglichst keine organischen Lösemittel benutzen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung, siehe Kapitel 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung: Siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung: Siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Für gute Raum- und Arbeitsplatzbe- und entlüftung sorgen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Kapitel 8/ Persönliche Schutzausrüstung beachten. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

Brandschutzmaßnahmen

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen notwendig. Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Mit Produkt beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen und trocken an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Nicht im Pausen- oder Aufenthaltsraum lagern. Nur im Originalgebinde oder in vom Hersteller empfohlenen Gebinden aufbewahren. Vor Frost schützen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten. Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.

Lagerklasse (TRGS 510) : 10

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Lagerung zwischen 5 und 35°C an einem trockenen und gut belüfteten Ort.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Zur Verarbeitung die Angaben im Praxismerkblatt bzw. Technischen Merkblatt des Produktes beachten.

Branchenlösungen

GISCODE : Produkt-Code gemäß GISBAU (Gefahrstoff-Informationssystem der deutschen Berufsgenossenschaften der Bauwirtschaft) für Epoxidharz-Beschichtungsstoffe (GISCODE): RE20.

Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente A)
Überarbeitet am : 06.03.2023
Druckdatum : 06.03.2023

Version (Überarbeitung) : 12.0.0 (11.0.0)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D)

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)
Grenzwert : nicht anwendbar

DNEL-/PNEC-Werte

DNEL/DMEL

FORMALDEHYD, OLIGOMERE REAKTIONSPRODUKTE MIT 1-CHLORO-2,3-EPOXYPROPAN UND PHENOL ; CAS-Nr. : 9003-36-5

Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)

Expositionsweg : Oral

Grenzwert : 6,25 mg/kg

Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)

Expositionsweg : Dermal

Grenzwert : 62,5 mg/kg

Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)

Expositionsweg : Einatmen

Grenzwert : 8,7 mg/m³

Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg : Dermal

Grenzwert : 104,15 mg/kg

Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Expositionsweg : Einatmen

Grenzwert : 29,39 mg/m³

REAKTIONSPRODUKT AUS 1,6-HEXANDIOL UND 2-(CHLORMETHYL)OXIRAN ; CAS-Nr. : 933999-84-9

Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (lokal)

Expositionsweg : Einatmen

Expositionshäufigkeit : Langzeitig

Grenzwert : 0,27 mg/m³

Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)

Expositionsweg : Oral

Expositionshäufigkeit : Kurzzeitig

Grenzwert : 1,5 mg/kg

OXIRAN, MONO[(C12-14-ALKYLOXY)METHYL]DERIVATE ; CAS-Nr. : 68609-97-2

Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)

Expositionsweg : Oral

Grenzwert : 0,5 mg/kg

4,4'-METHYLEN DIPHENYLDIGLYCIDYLETHER ; CAS-Nr. : 1675-54-3

Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)

Expositionsweg : Oral

Grenzwert : 0,5 mg/kg

Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)

Expositionsweg : Dermal

Grenzwert : 0,0893 mg/kg

OXIRAN, MONO[(C12-14-ALKYLOXY)METHYL]DERIVATE ; CAS-Nr. : 68609-97-2

Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)

Expositionsweg : Dermal

Grenzwert : 0,5 mg/kg

REAKTIONSPRODUKT AUS 1,6-HEXANDIOL UND 2-(CHLORMETHYL)OXIRAN ; CAS-Nr. : 933999-84-9

Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente A)
Überarbeitet am : 06.03.2023
Druckdatum : 06.03.2023

Version (Überarbeitung) : 12.0.0 (11.0.0)

Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Kurzzeitig
Grenzwert : 1,7 mg/kg
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Kurzzeitig
Grenzwert : 5,29 mg/m³
OXIRAN, MONO[(C12-14-ALKYLOXY)METHYL]DERIVATE ; CAS-Nr. : 68609-97-2
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Grenzwert : 0,87 mg/m³
4,4'-METHYLEN DIPHENYLDIGLYCIDYLETHER ; CAS-Nr. : 1675-54-3
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Grenzwert : 0,87 mg/m³
REAKTIONSPRODUKT AUS 1,6-HEXANDIOL UND 2-(CHLORMETHYL)OXIRAN ; CAS-Nr. : 933999-84-9
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Oral
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 1,5 mg/kg
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 3 mg/kg
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 5,29 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (lokal)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 0,4 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Kurzzeitig
Grenzwert : 10,57 mg/m³
OXIRAN, MONO[(C12-14-ALKYLOXY)METHYL]DERIVATE ; CAS-Nr. : 68609-97-2
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Grenzwert : 1 mg/kg
4,4'-METHYLEN DIPHENYLDIGLYCIDYLETHER ; CAS-Nr. : 1675-54-3
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Grenzwert : 0,75 mg/kg
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Grenzwert : 4,93 mg/m³
OXIRAN, MONO[(C12-14-ALKYLOXY)METHYL]DERIVATE ; CAS-Nr. : 68609-97-2
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Grenzwert : 3,6 mg/m³
REAKTIONSPRODUKT AUS 1,6-HEXANDIOL UND 2-(CHLORMETHYL)OXIRAN ; CAS-Nr. : 933999-84-9
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente A)
Überarbeitet am : 06.03.2023
Druckdatum : 06.03.2023

Version (Überarbeitung) : 12.0.0 (11.0.0)

Grenzwert : 6 mg/kg
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 10,57 mg/m³

PNEC

FORMALDEHYD, OLIGOMERE REAKTIONSPRODUKTE MIT 1-CHLORO-2,3-EPOXYPROPAN UND PHENOL ; CAS-Nr. : 9003-36-5

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser)
Grenzwert : 0,003 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC Intermittierende Einleitung
Grenzwert : 0,025 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Meerwasser)
Grenzwert : 0 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Süßwasser)
Grenzwert : 0,294 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Meerwasser)
Grenzwert : 0,029 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC Boden
Grenzwert : 0,237 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC (Kläranlage)
Grenzwert : 10 mg/l

OXIRAN, MONO[(C12-14-ALKYLOXY)METHYL]DERIVATE ; CAS-Nr. : 68609-97-2

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser)
Grenzwert : 0,106 mg/l

REAKTIONSPRODUKT AUS 1,6-HEXANDIOL UND 2-(CHLORMETHYL)OXIRAN ; CAS-Nr. : 933999-84-9

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser)
Grenzwert : 0,011 mg/l

4,4'-METHYLEN DIPHENYLDIGLYCIDYLETHER ; CAS-Nr. : 1675-54-3

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser)
Grenzwert : 0,006 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC Intermittierende Einleitung
Grenzwert : 0,018 mg/l

REAKTIONSPRODUKT AUS 1,6-HEXANDIOL UND 2-(CHLORMETHYL)OXIRAN ; CAS-Nr. : 933999-84-9

Grenzwerttyp : PNEC Intermittierende Einleitung
Grenzwert : 0,115 mg/l

OXIRAN, MONO[(C12-14-ALKYLOXY)METHYL]DERIVATE ; CAS-Nr. : 68609-97-2

Grenzwerttyp : PNEC Intermittierende Einleitung
Grenzwert : 0,072 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Meerwasser)
Grenzwert : 0,011 mg/l

REAKTIONSPRODUKT AUS 1,6-HEXANDIOL UND 2-(CHLORMETHYL)OXIRAN ; CAS-Nr. : 933999-84-9

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Meerwasser)
Grenzwert : 0,001 mg/l

4,4'-METHYLEN DIPHENYLDIGLYCIDYLETHER ; CAS-Nr. : 1675-54-3

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Meerwasser)
Grenzwert : 0,001 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Süßwasser)
Grenzwert : 0,341 mg/kg

REAKTIONSPRODUKT AUS 1,6-HEXANDIOL UND 2-(CHLORMETHYL)OXIRAN ; CAS-Nr. : 933999-84-9

Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Süßwasser)
Grenzwert : 0,283 mg/kg

OXIRAN, MONO[(C12-14-ALKYLOXY)METHYL]DERIVATE ; CAS-Nr. : 68609-97-2

Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Süßwasser)
Grenzwert : 307,16 mg/kg

Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente A)
Überarbeitet am : 06.03.2023
Druckdatum : 06.03.2023

Version (Überarbeitung) : 12.0.0 (11.0.0)

Grenzwerttyp :	PNEC (Sediment, Meerwasser)
Grenzwert :	30,72 mg/kg
REAKTIONSPRODUKT AUS 1,6-HEXANDIOL UND 2-(CHLORMETHYL)OXIRAN ; CAS-Nr. : 933999-84-9	
Grenzwerttyp :	PNEC (Sediment, Meerwasser)
Grenzwert :	0,028 mg/kg
4,4`-METHYLEN DIPHENYLDIGLYCIDYLETHER ; CAS-Nr. : 1675-54-3	
Grenzwerttyp :	PNEC (Sediment, Meerwasser)
Grenzwert :	0,034 mg/kg
Grenzwerttyp :	PNEC Boden
Grenzwert :	0,065 mg/kg
OXIRAN, MONO[(C12-14-ALKYLOXY)METHYL]DERIVATE ; CAS-Nr. : 68609-97-2	
Grenzwerttyp :	PNEC Boden
Grenzwert :	1,234 mg/kg
REAKTIONSPRODUKT AUS 1,6-HEXANDIOL UND 2-(CHLORMETHYL)OXIRAN ; CAS-Nr. : 933999-84-9	
Grenzwerttyp :	PNEC (Boden)
Grenzwert :	0,223 mg/kg
4,4`-METHYLEN DIPHENYLDIGLYCIDYLETHER ; CAS-Nr. : 1675-54-3	
Grenzwerttyp :	PNEC (Kläranlage)
Grenzwert :	10 mg/l
OXIRAN, MONO[(C12-14-ALKYLOXY)METHYL]DERIVATE ; CAS-Nr. : 68609-97-2	
Grenzwerttyp :	PNEC (Kläranlage)
Grenzwert :	10 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.
Angaben zu Abschnitt 7. beachten.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz

Dichtschließende Schutzbrille (z. B. Vollsicht-Schutzbrille) benutzen.

Hautschutz

Handschutz

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung ist ein Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk, geprüft nach EN 374, mit einer Materialstärke von 0,38 mm zu benutzen.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials Durchbruchzeit: >=8h.

Hinweise des Herstellers sind zu beachten.

Für den längeren oder wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert! Nach dem Händewaschen verlorengegangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.

Körperschutz

Arbeitsschutzkleidung tragen.

Atemschutz

Bei einer Verarbeitung des Produktes ist ein Atemschutz bei guter Be- und Entlüftung des Arbeitsbereiches nicht notwendig.

Allgemeine Hinweise

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Mit Produkt beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Für gute Raum- und Arbeitsplatzbe- und entlüftung sorgen. Dämpfe nicht einatmen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in Gewässer und in den Boden gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente A)
Überarbeitet am : 06.03.2023
Druckdatum : 06.03.2023

Version (Überarbeitung) : 12.0.0 (11.0.0)

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand : Pastös.

Farbe : gemäß Produktbezeichnung

Geruch

charakteristisch

Sicherheitstechnische Kenngrößen

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt :	(1013 hPa)	Keine Daten verfügbar	
Siedebeginn und Siedebereich :	(1013 hPa)	100	°C
Zersetzungstemperatur :	(1013 hPa)	Keine Daten verfügbar	
Flammpunkt :		>	61 °C
Zündtemperatur :			Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze :			Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze :			Keine Daten verfügbar
Dampfdruck :	(50 °C)		123 hPa
Dichte :	(20 °C)	ca.	1,5 g/cm ³
Lösemittelrennprüfung :	(20 °C)		Keine Daten verfügbar
Wasserlöslichkeit :	(20 °C)		praktisch unlöslich
pH-Wert :			nicht anwendbar
log P O/W :			Keine Daten verfügbar
Auslaufzeit :	(20 °C)		Keine Daten verfügbar
Viskosität :	(20 °C)		Keine Daten verfügbar
Kinematische Viskosität :	(40 °C)	>	20,5 mm ² /s
Relative Dampfdichte :	(20 °C)		Keine Daten verfügbar
VOC-Wert :		max.	1 g/l
Entzündbare Flüssigkeiten :	Das Produkt ist entzündbar.		
Partikeleigenschaften :	nicht anwendbar		

9.2 Sonstige Angaben

Weitere physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

Der genannte VOC-Wert bezieht sich auf die gebrauchsfertige Mischung des Produktes incl. Härter.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind keine durch eine evtl. Reaktivität des Produktes verbundene Gefahren bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
Polymerisation unter Wärmeentwicklung.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Frost, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind uns keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
Reaktionen mit Basen sowie zahlreichen organischen Stoffklassen wie Alkoholen und Aminen möglich.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind uns keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.
Bei hohen Temperaturen oder im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte, wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide, entstehen.

Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente A)
Überarbeitet am : 06.03.2023
Druckdatum : 06.03.2023

Version (Überarbeitung) : 12.0.0 (11.0.0)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Akute Toxizität:

- Akute orale Toxizität: Keine Daten zum Gemisch verfügbar;
- Akute dermale Toxizität: Keine Daten zum Gemisch verfügbar;
- Akute inhalative Toxizität: Keine Daten zum Gemisch verfügbar.

Akute orale Toxizität

Parameter : LD50 (FORMALDEHYD, OLIGOMERE REAKTIONSPRODUKTE MIT 1-CHLORO-2,3-EPOXYPROPAN UND PHENOL ; CAS-Nr. : 9003-36-5)

Expositionsweg : Oral

Wirkdosis : > 2000 mg/kg

Parameter : LD50 (OXIRAN, MONO[(C12-14-ALKYLOXY)METHYL]DERIVATE ; CAS-Nr. : 68609-97-2)

Expositionsweg : Oral

Wirkdosis : > 2000 mg/kg

Parameter : LD50 (REAKTIONSPRODUKT AUS 1,6-HEXANDIOL UND 2-(CHLORMETHYL)OXIRAN ; CAS-Nr. : 933999-84-9)

Expositionsweg : Oral

Spezies : Ratte

Wirkdosis : 3010 mg/kg

Akute dermale Toxizität

Parameter : LD50 (FORMALDEHYD, OLIGOMERE REAKTIONSPRODUKTE MIT 1-CHLORO-2,3-EPOXYPROPAN UND PHENOL ; CAS-Nr. : 9003-36-5)

Expositionsweg : Dermal

Wirkdosis : > 2000 mg/kg

Parameter : LD50 (4,4'-METHYLEN DIPHENYLDIGLYCIDYLETHER ; CAS-Nr. : 1675-54-3)

Expositionsweg : Dermal

Wirkdosis : > 2000 mg/kg

Parameter : LD50 (4,4'-METHYLEN DIPHENYLDIGLYCIDYLETHER ; CAS-Nr. : 1675-54-3)

Expositionsweg : Dermal

Wirkdosis : > 2000 mg/kg

Parameter : LD50 (OXIRAN, MONO[(C12-14-ALKYLOXY)METHYL]DERIVATE ; CAS-Nr. : 68609-97-2)

Expositionsweg : Dermal

Wirkdosis : > 2000 mg/kg

Parameter : LD50 (REAKTIONSPRODUKT AUS 1,6-HEXANDIOL UND 2-(CHLORMETHYL)OXIRAN ; CAS-Nr. : 933999-84-9)

Expositionsweg : Dermal

Wirkdosis : > 2000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

Parameter : LC50 (FORMALDEHYD, OLIGOMERE REAKTIONSPRODUKTE MIT 1-CHLORO-2,3-EPOXYPROPAN UND PHENOL ; CAS-Nr. : 9003-36-5)

Expositionsweg : Einatmen

Wirkdosis : > 20 mg/l

Parameter : LC50 (OXIRAN, MONO[(C12-14-ALKYLOXY)METHYL]DERIVATE ; CAS-Nr. : 68609-97-2)

Expositionsweg : Einatmen

Wirkdosis : > 20 mg/l

Parameter : LC50 (REAKTIONSPRODUKT AUS 1,6-HEXANDIOL UND 2-(CHLORMETHYL)OXIRAN ; CAS-Nr. : 933999-84-9)

Expositionsweg : Einatmen

Wirkdosis : > 20 mg/l

Expositionsdauer : 4 h

Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente A)
Überarbeitet am : 06.03.2023
Druckdatum : 06.03.2023

Version (Überarbeitung) : 12.0.0 (11.0.0)

Parameter : LC50 (4,4`-METHYLEN DIPHENYLDIGLYCIDYLETHER ; CAS-Nr. : 1675-54-3)
Expositionsweg : Einatmen
Wirkdosis : > 20 mg/l

Ätzwirkung

Reizwirkung:
- Bei Hautkontakt: Reizt die Haut.
- Bei Augenkontakt: Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Das Produkt ist als hautsensibilisierend gekennzeichnet.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Das Produkt ist nicht als Keimzell-mutagen, karzinogen oder reproduktionstoxisch (CMR-Eigenschaften) eingestuft.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kein Gefährdungspotential bekannt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Kein Gefährdungspotential bekannt.

Aspirationsgefahr

Kein Gefährdungspotential bekannt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften nach Art. 59 Abs. 1 sowie Stoffe mit endokrinschädigenden oder –schädliche Eigenschaften nach den Verordnungen (EU) 2017/2100 bzw. (EU) 2018/605.

Andere schädliche Wirkungen

Durch dieses Produkt sind gesundheitsschädliche Wirkungen, unter Beachtung der arbeitshygienischen Maßnahmen, bei sachgemäßem Umgang nicht zu erwarten.

Zusätzliche Angaben

Das Produkt ist nicht als solches geprüft, sondern nach den konventionellen Methoden der Berechnungsverfahren der CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und den toxikologischen Gefahren entsprechend eingestuft. Einzelheiten siehe Kapitel 2 und 3.

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität

Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Parameter : LC50 (FORMALDEHYD, OLIGOMERE REAKTIONSPRODUKTE MIT 1-CHLORO-2,3-EPOXYPROPAN UND PHENOL ; CAS-Nr. : 9003-36-5)

Wirkdosis : > 1 - 10 mg/l

Expositionsdauer : 96 h

Parameter : LC50 (REAKTIONSPRODUKT AUS 1,6-HEXANDIOL UND 2-(CHLORMETHYL)OXIRAN ; CAS-Nr. : 933999-84-9)

Spezies : Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Wirkdosis : 30 mg/l

Expositionsdauer : 96 h

Parameter : LC50 (4,4`-METHYLEN DIPHENYLDIGLYCIDYLETHER ; CAS-Nr. : 1675-54-3)

Spezies : Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Wirkdosis : 2 mg/l

Expositionsdauer : 96 h

Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere

Parameter : EC50 (FORMALDEHYD, OLIGOMERE REAKTIONSPRODUKTE MIT 1-CHLORO-2,3-

Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente A)
Überarbeitet am : 06.03.2023
Druckdatum : 06.03.2023

Version (Überarbeitung) : 12.0.0 (11.0.0)

Wirkdosis : EPOXYPROPAN UND PHENOL ; CAS-Nr. : 9003-36-5)
> 1 - 10 mg/l
Expositionsdauer : 48 h
Parameter : EC50 (REAKTIONSPRODUKT AUS 1,6-HEXANDIOL UND 2-(CHLORMETHYL)OXIRAN ;
CAS-Nr. : 933999-84-9)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 39 mg/l
Expositionsdauer : 48 h
Parameter : EC50 (4,4`-METHYLEN DIPHENYLDIGLYCIDYLETHER ; CAS-Nr. : 1675-54-3)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 1,7 mg/l
Expositionsdauer : 48 h

Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen

Parameter : NOEC (4,4`-METHYLEN DIPHENYLDIGLYCIDYLETHER ; CAS-Nr. : 1675-54-3)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 0,3 mg/l

Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

Parameter : EC50 (FORMALDEHYD, OLIGOMERE REAKTIONSPRODUKTE MIT 1-CHLORO-2,3-
EPOXYPROPAN UND PHENOL ; CAS-Nr. : 9003-36-5)
Wirkdosis : > 1 - 10 mg/l
Expositionsdauer : 72 h
Parameter : EC50 (4,4`-METHYLEN DIPHENYLDIGLYCIDYLETHER ; CAS-Nr. : 1675-54-3)
Spezies : Scenedesmus subspicatus
Wirkdosis : 9,4 mg/l
Expositionsdauer : 72 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es sind keine Daten über das Potenzial des Produktes bzgl. seiner Persistenz und Abbaubarkeit verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es sind keine Daten über das Bioakkumulationspotenzial des Produktes verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Es sind keine Daten über das Potenzial des Produktes bzgl. seiner Mobilität im Boden verfügbar.
Ein Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation sollte verhindert werden.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften nach Art. 59 Abs. 1 sowie Stoffe mit endokrinschädigenden oder –schädliche Eigenschaften nach den Verordnungen (EU) 2017/2100 bzw. (EU) 2018/605.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Schädlich für Wasserorganismen. Kann in Gewässer längerfristig schädliche Wirkungen haben.

12.8 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.
Das Produkt wurde auf der Grundlage der Summierung von eingestufteten Bestandteilen gemäß der CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 bewertet und entsprechend der ökotoxikologischen Eigenschaften eingestuft. Einzelheiten siehe Abschnitte 2 und 3.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

Vor bestimmungsgemäßen Gebrauch

Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften einem zugelassenen Entsorger oder einer kommunalen Sammelstelle zuführen. Gebinde mit nicht eingetrockneten Resten bei einer kommunalen Entsorgungsstelle abgeben. Gebinde mit eingetrockneten Resten können über den Hausmüll oder als Baustellenschutt entsorgt werden. Nicht in

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente A)
Überarbeitet am : 06.03.2023
Druckdatum : 06.03.2023

Version (Überarbeitung) : 12.0.0 (11.0.0)

Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Für das Produkt:

Abfallschlüssel-Nr. gemäß der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV):

08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

Nach bestimmungsgemäßen Gebrauch

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Für die ungereinigte Verpackung:

Abfallschlüssel-Nr. gemäß der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV): 15 01 10* - Verpackungen, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht relevant, da keine Beförderung des Produktes in Lieferform als Massengut gemäß den Vorgaben der Internationalen Seeschiffahrts-Organisation (IMO).

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Sonstige EU-Vorschriften

Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken

Das Produkt unterliegt nicht der EU-Richtlinie 2004/42/EG über die Begrenzung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen aufgrund der Verwendung organischer Lösemittel in bestimmten Farben und Lacken.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Einstufung gemäß AwSV - Klasse : 2 (Deutlich wassergefährdend)

Zusätzliche Angaben

Das Produkt gilt gemäß den Kriterien des Penetrometerverfahrens (ADR, Teil 2, Abschnitt 2.3.4) als fester Stoff und erfüllt somit auch die Kriterien für feste Stoffe nach TRwS 779 Ziffer 2.1.1.

Mutterschutz- und Jugendarbeitsschutzgesetz sind zu beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente A)
Überarbeitet am : 06.03.2023
Druckdatum : 06.03.2023

Version (Überarbeitung) : 12.0.0 (11.0.0)

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

Keine

16.2 Abkürzungen und Akronyme

ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnengewässern (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)
ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (Accord européen relatif au transport des marchandises dangereuses par route)
AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
AOX: Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (Adsorbable Organic halogen compounds)
ATEmix: Schätzwert der Akuttoxizität für ein Gemisch
AVV: Abfallverzeichnis-Verordnung
BCF: Biokonzentrationsfaktor (Bio-Concentration Factor)
bzw.: Beziehungsweise
CAS: Chemical Abstract Service
CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (Classification, Labelling and Packaging of substances and mixtures)
CMR: Stoffe klassifiziert als Krebs erzeugend, Mutagen oder Reproduktionstoxisch (Carcinogenic, Mutagenic, toxic for reproduction)
CSR: Stoffsicherheitsbericht (Chemical Safety Report)
DNEL: Grenzwert, unterhalb dessen der Stoff keine Wirkung ausübt (Derived No Effect Level)
EAK: Europäischer Abfallkatalog
EC50: Wirksame Konzentration 50% (Effective Concentration 50%)
ECHA: Europäische Chemikalienagentur
EG: Europäische Gemeinschaft
EWG: Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
EINECS: Europäisches Inventar der bekannten kommerziellen chemischen Stoffe / Altstoffinventar (European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances)
ELINCS: Europäische Liste angemeldeter chemischer Stoffe / Neustoffliste (European List of Notified Chemical Substances)
GHS: Weltweit harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen (Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals)
IATA: Verband für den internationalen Lufttransport (International Air Transport Association)
ICAO: Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (International Civil Aviation Organization)
IC50: Hemmstoffkonzentration 50% (Inhibition Concentration 50%)
IMDG Code: Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport (International Maritime Dangerous Goods Code)
IMO: Internationale Seeschiffahrts-Organisation (International Maritime Organization)
LC50: Letale (Tödliche) Konzentration 50%
LD50: Letale (Tödliche) Dosis 50%
LOAEL: Niedrigste Dosis mit beobachteter schädlicher Wirkung (Lowest Observed Adverse Effect Level)
LOEL: Niedrigste Dosierung mit beobachtetem Effekt (Lowest observable effect level)
MAK: Maximale Arbeitsplatzkonzentration
MARPOL: Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe (International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships)
MVZ: Molverhältniszahl
n.a.: Nicht anwendbar
n.b.: Nicht bestimmt
n.r.: Nicht relevant
NLP: Stoffe die nicht länger als Polymere gelten (No Longer Polymers)
NOAEC: Konzentration bei der kein schädigender Effekt mehr feststellbar ist (No Observed Adverse Effect Concentration)
NOAEL: Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden (No Observed Adverse Effect Level)
NOEC: Höchste Dosis ohne schädliche Wirkung (No Observed Effect Concentration)
NOEL: Dosis ohne Wirkung (No Observed Effect Level)
OEL: Arbeitsplatzgrenzwert (Occupational Exposure Limit)
PBT: Persistent, bioakkumulierbar, giftig (persistent, bioaccumulative, toxic)
PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (Predicted No Effect Concentration)
RCP: Berechnungsmethode für Arbeitsplatzgrenzwerte von Kohlenwasserstoffgemischen (Reciprocal calculation)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente A)
Überarbeitet am : 06.03.2023
Druckdatum : 06.03.2023

Version (Überarbeitung) : 12.0.0 (11.0.0)

procedure)
REACH: Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien (Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals)
RID: Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn (Règlement International concernant le transport de marchandises dangereuses par chemin de fer)
STEL: Grenzwert für Kurzzeitexposition (Short-term Exposure Limit)
SVHC: Stoff sehr hoher Besorgnis (Substance of Very High Concern)
TLV - TWA: Arbeitsplatzgrenzwert (Threshold Limit Value - Time Weighed Average))
TRGS: Technische Regel für Gefahrstoffe
TRwS: Technische Regel wassergefährdender Stoffe
VbF: Verordnung brennbarer Flüssigkeiten
VOC: Flüchtige organische Kohlenwasserstoffe (Volatile Organic Compounds)
vPvB: Sehr persistent, sehr bioakkumulierbar (very persistent, very bioaccumulative) VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe.

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Die Bewertung der Gefahreneigenschaften des Produktes erfolgte gemäß Anhang I der VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung).

16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.6 Schulungshinweise

Keine

16.7 Zusätzliche Angaben

Keine

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente B)
Überarbeitet am : 06.10.2023
Druckdatum : 06.10.2023

Version (Überarbeitung) : 11.0.1 (11.0.0)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente B)

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Produktkategorie [PC]

PC 9 - Beschichtungen und Farben, Füllstoffe, Spachtelmassen, Verdüner.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Es liegen keine Informationen zu den in der REACH-Verordnung definierten Verwendungsbereichen vor, von denen abgeraten wird. Zur Verarbeitung die Angaben im Praxismerkblatt bzw. Technischen Merkblatt des Produktes beachten.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Brillux GmbH & Co KG
www.brillux.de

Straße : Weseler Straße 401

Postleitzahl/Ort : D - 48163 Münster

Telefon : +49 (0)251-7188-0

Telefax : +49 (0)251-7188-280

Ansprechpartner für Informationen :

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person für Sicherheitsdatenblätter:sdb@brillux.de

1.4 Notrufnummer

Außerhalb der Geschäftszeiten (09:00 - 17:00 Uhr):

Deutschland: (Giftinformationszentrum-Nord, Göttingen, Beratung in Deutsch und Englisch)

Telefon: +49 (0)551-19240.

Österreich: Österreichische Vergiftungsinformationszentrale

Telefon: +43 1 4064343.

Schweiz: Tox Info

Telefon: 145 oder +41 44 251 66 66.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Skin Corr. 1B ; H314 - Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Kategorie 1B ; Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Eye Dam. 1 ; H318 - Schwere Augenschädigung/-reizung : Kategorie 1 ; Verursacht schwere Augenschäden.

Skin Sens. 1B ; H317 - Sensibilisierung der Haut : Kategorie 1B ; Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Aquatic Chronic 3 ; H412 - Gewässergefährdend : Chronisch 3 ; Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente B)
Überarbeitet am : 06.10.2023
Druckdatum : 06.10.2023

Version (Überarbeitung) : 11.0.1 (11.0.0)



Ätzwirkung (GHS05) · Ausrufezeichen (GHS07)

Signalwort

Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

4,4'-ISOPROPYLIDENDIPHENOL, OLIGOMERE REAKTIONSPRODUKTE MIT 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN,
REAKTIONSPRODUKTE MIT 3-AMINOMETHYL -3,5,5-TRIMETHYLCYCLOHEXYLAMIN ; CAS-Nr. : 38294-64-3
CALCIUMNITRAT-TETRAHYDRAT ; CAS-Nr. : 13477-34-4
PHENOL, STYROLISIERT ; CAS-Nr. : 61788-44-1
REAKTIONSPRODUKTE VON PENTAERYTHRIT, PROPOXYLIERT UND 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN MIT
SCHWEFELWASSERSTOFF

Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P260 Dampf nicht einatmen.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder einen Arzt anrufen.
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
P501 Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften nach Art. 59 Abs. 1 sowie Stoffe mit endokrinschädigenden oder –schädliche Eigenschaften nach den Verordnungen (EU) 2017/2100 bzw. (EU) 2018/605. Das Produkt enthält keine Stoffe, die die Kriterien für PBT beziehungsweise vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH-Verordnung) erfüllen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Beschreibung

Gemisch aus nachfolgend aufgeführten Stoffen mit nicht kennzeichnungspflichtigen Beimengen.

Gefährliche Inhaltsstoffe

4,4'-ISOPROPYLIDENDIPHENOL, OLIGOMERE REAKTIONSPRODUKTE MIT 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN,
REAKTIONSPRODUKTE MIT 3-AMINOMETHYL -3,5,5-TRIMETHYLCYCLOHEXYLAMIN ; REACH-Nr. : 01-2119965165-33 ; EG-Nr. : 500-101-4 ; CAS-Nr. : 38294-64-3

Gewichtsanteil : $\geq 10 - < 25$ %
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Corr. 1B ; H314 Eye Dam. 1 ; H318 Skin Sens. 1 ; H317 Aquatic Chronic 3 ; H412

BENZYLALKOHOL ; REACH-Nr. : 01-2119492630-38 ; EG-Nr. : 202-859-9 ; CAS-Nr. : 100-51-6

Gewichtsanteil : $\geq 2,5 - < 10$ %
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Acute Tox. 4 ; H302 Acute Tox. 4 ; H332 Eye Irrit. 2 ; H319

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente B)
Überarbeitet am : 06.10.2023
Druckdatum : 06.10.2023

Version (Überarbeitung) : 11.0.1 (11.0.0)

2,4,6-TRI(DIMETHYLAMINOMETHYL)PHENOL ; REACH-Nr. : 01-2119560597-27 ; EG-Nr. : 202-013-9; CAS-Nr. : 90-72-2

Gewichtsanteil : $\geq 2,5 - < 10$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Acute Tox. 4 ; H302 Skin Irrit. 2 ; H315 Eye Irrit. 2 ; H319

2,2'-OXYDIETHANOL ; REACH-Nr. : 01-2119457857-21 ; EG-Nr. : 203-872-2; CAS-Nr. : 111-46-6

Gewichtsanteil : $\geq 1 - < 2,5$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : STOT RE 2 ; H373 Acute Tox. 4 ; H302

PHENOL, STYROLISIERT ; REACH-Nr. : 01-2119979575-18 ; EG-Nr. : 262-975-0; CAS-Nr. : 61788-44-1

Gewichtsanteil : $\geq 1 - < 2,5$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Corr. 1B ; H314 Eye Dam. 1 ; H318 Skin Sens. 1 ; H317 Aquatic Chronic 3 ; H412

REAKTIONSPRODUKTE VON PENTAERYTHRIT, PROPOXYLIERT UND 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN MIT SCHWEFELWASSERSTOFF ; REACH-Nr. : 01-21201189-46 ; EG-Nr. : 701-196-7

Gewichtsanteil : $\geq 1 - < 2,5$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Sens. 1B ; H317 Aquatic Chronic 3 ; H412

CALCIUMNITRAT-TETRAHYDRAT ; REACH-Nr. : 01-2119495093-35 ; CAS-Nr. : 13477-34-4

Gewichtsanteil : $\geq 1 - < 2,5$ %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Eye Dam. 1 ; H318 Acute Tox. 4 ; H302

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der Gefahren- und EU Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit: Stabile Seitenlagerung - Arzt rufen. Bei Bewusstlosigkeit keine Verabreichung über den Mund. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Nach Einatmen

Bei Auftreten von Symptomen Person an die frische Luft bringen und warm halten. Bei Reizung der Atemwege durch das Produkt: Arzt hinzuziehen.

Bei Hautkontakt

Beschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen. Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden! Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten. Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen oder mit Augenspüllösung behandeln, anschließend Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Betroffenen ruhig halten. Wasser in kleinen Schlucken trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Allergische Erscheinungen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente B)
Überarbeitet am : 06.10.2023
Druckdatum : 06.10.2023

Version (Überarbeitung) : 11.0.1 (11.0.0)

Ungeeignete Löschmittel

Bei Brand: Kein Wasservollstrahl zum Löschen verwenden.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Bei Verbrennung entstehen Kohlenmonoxid bzw. Kohlendioxid. Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen, wie z. B. Chlorwasserstoff (HCl).

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Bei einem durch das Produkt verursachten Brand ist für die Brandbekämpfung ein umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät bereitzuhalten und ggf. zu verwenden. Alkalibeständige Schutzkleidung.

5.4 Zusätzliche Hinweise

Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten. Ungeschützte Personen fernhalten, persönliche Schutzausrüstung tragen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. Verunreinigtes Washwasser zurückhalten und ordnungsgemäß entsorgen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Reinigung

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Reste mit viel Wasser wegspülen. Die betroffenen Flächen anschließend mit einem handelsüblichen wasserbasierten Reinigungsmittel oder einer wässrigen Tensidlösung säubern, möglichst keine organischen Lösemittel benutzen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung, siehe Kapitel 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung: Siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung: Siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Für gute Raum- und Arbeitsplatzbe- und entlüftung sorgen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Kapitel 8/ Persönliche Schutzausrüstung beachten. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

Brandschutzmaßnahmen

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen notwendig. Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Mit Produkt beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen und trocken an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Nicht im Pausen- oder Aufenthaltsraum lagern. Nur im Originalgebinde oder in vom Hersteller empfohlenen Gebinden aufbewahren. Vor Frost schützen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente B)
Überarbeitet am : 06.10.2023
Druckdatum : 06.10.2023

Version (Überarbeitung) : 11.0.1 (11.0.0)

Zusammenlagerungshinweise

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten. Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern.

Lagerklasse (TRGS 510) : 8A

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Lagerung zwischen 5 und 35°C an einem trockenen und gut belüfteten Ort.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Zur Verarbeitung die Angaben im Praxismerkblatt bzw. Technischen Merkblatt des Produktes beachten.

Branchenlösungen

GISCODE : Produkt-Code gemäß GISBAU (Gefahrstoff-Informationssystem der deutschen Berufsgenossenschaften der Bauwirtschaft) für Epoxidharz-Beschichtungsstoffe (GISCODE): RE20.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

BENZYLALKOHOL ; CAS-Nr. : 100-51-6

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D)
Grenzwert : 5 ppm / 22 mg/m³
Spitzenbegrenzung : 2(I)
Bemerkung : H, Y
Version : 23.06.2022

2,2'-OXYDIETHANOL ; CAS-Nr. : 111-46-6

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : TRGS 900 (D)
Grenzwert : 10 ppm / 44 mg/m³
Spitzenbegrenzung : 4(II)
Bemerkung : Y
Version : 17.10.2017

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D)

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)
Grenzwert : nicht anwendbar

Bemerkung

Die in der TRGS 900 genannten Angaben für die Überwachung von AGW sind zu berücksichtigen.

DNEL-/PNEC-Werte

DNEL/DMEL

4,4'-ISOPROPYLIDENDIPHENOL, OLIGOMERE REAKTIONSPRODUKTE MIT 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN, REAKTIONSPRODUKTE MIT 3-AMINOMETHYL -3,5,5-TRIMETHYLCYCLOHEXYLAMIN ; CAS-Nr. : 38294-64-3

Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Oral
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 0,05 mg/kg
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 0,05 mg/kg
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 0,074 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente B)
Überarbeitet am : 06.10.2023
Druckdatum : 06.10.2023

Version (Überarbeitung) : 11.0.1 (11.0.0)

Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 0,14 mg/kg
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 0,493 mg/m³
2,4,6-TRI(DIMETHYLAMINOMETHYL)PHENOL ; CAS-Nr. : 90-72-2
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Oral
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 0,075 mg/kg
BENZYLALKOHOL ; CAS-Nr. : 100-51-6
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Oral
Expositionshäufigkeit : Kurzzeitig
Grenzwert : 20 mg/kg
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Kurzzeitig
Grenzwert : 20 mg/kg
2,4,6-TRI(DIMETHYLAMINOMETHYL)PHENOL ; CAS-Nr. : 90-72-2
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 0,075 mg/kg
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 0,13 mg/m³
BENZYLALKOHOL ; CAS-Nr. : 100-51-6
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Kurzzeitig
Grenzwert : 27 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Oral
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 4 mg/kg
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 4 mg/kg
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 5,4 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Kurzzeitig
Grenzwert : 40 mg/kg
2,4,6-TRI(DIMETHYLAMINOMETHYL)PHENOL ; CAS-Nr. : 90-72-2
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente B)
Überarbeitet am : 06.10.2023
Druckdatum : 06.10.2023

Version (Überarbeitung) : 11.0.1 (11.0.0)

Grenzwert : 0,15 mg/kg
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 0,53 mg/m³

BENZYLALKOHOL ; CAS-Nr. : 100-51-6
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Kurzzeitig
Grenzwert : 110 mg/m³

Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 8 mg/kg

Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 22 mg/m³

2,2`-OXYDIETHANOL ; CAS-Nr. : 111-46-6
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (lokal)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 12 mg/m³

Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 21 mg/kg

REAKTIONSPRODUKTE VON PENTAERYTHRIT, PROPOXYLIERT UND 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN MIT SCHWEFELWASSERSTOFF
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Oral
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 1,9 mg/kg

PHENOL, STYROLISIERT ; CAS-Nr. : 61788-44-1
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Oral
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 7,5 mg/kg

CALCIUMNITRAT-TETRAHYDRAT ; CAS-Nr. : 13477-34-4
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Oral
Expositionshäufigkeit : Kurzzeitig
Grenzwert : 10 mg/m³

PHENOL, STYROLISIERT ; CAS-Nr. : 61788-44-1
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 7,5 mg/kg

REAKTIONSPRODUKTE VON PENTAERYTHRIT, PROPOXYLIERT UND 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN MIT SCHWEFELWASSERSTOFF
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 1,61 mg/kg

2,2`-OXYDIETHANOL ; CAS-Nr. : 111-46-6
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente B)
Überarbeitet am : 06.10.2023
Druckdatum : 06.10.2023

Version (Überarbeitung) : 11.0.1 (11.0.0)

Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 12 mg/m³

REAKTIONSPRODUKTE VON PENTAERYTHRIT, PROPOXYLIERT UND 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN MIT SCHWEFELWASSERSTOFF

Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 6,52 mg/m³

PHENOL, STYROLISIERT ; CAS-Nr. : 61788-44-1
Grenzwerttyp : DNEL Verbraucher (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 13,1 mg/m³

2,2'-OXYDIETHANOL ; CAS-Nr. : 111-46-6
Grenzwerttyp : DMEL Arbeiter (lokal)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 60 mg/m³
Grenzwerttyp : DMEL Arbeiter (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 43 mg/kg
Grenzwerttyp : DMEL Arbeiter (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 44 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (lokal)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 60 mg/m³
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 43 mg/kg

PHENOL, STYROLISIERT ; CAS-Nr. : 61788-44-1
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 21 mg/kg

REAKTIONSPRODUKTE VON PENTAERYTHRIT, PROPOXYLIERT UND 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN MIT SCHWEFELWASSERSTOFF

Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Dermal
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 2,7 mg/kg
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 22 mg/m³

PHENOL, STYROLISIERT ; CAS-Nr. : 61788-44-1
Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 74 mg/kg

2,2'-OXYDIETHANOL ; CAS-Nr. : 111-46-6

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente B)
Überarbeitet am : 06.10.2023
Druckdatum : 06.10.2023

Version (Überarbeitung) : 11.0.1 (11.0.0)

Grenzwerttyp : DNEL Arbeitnehmer (systemisch)
Expositionsweg : Einatmen
Expositionshäufigkeit : Langzeitig
Grenzwert : 44 mg/m³

PNEC

4,4'-ISOPROPYLIDENDIPHENOL, OLIGOMERE REAKTIONSPRODUKTE MIT 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN,
REAKTIONSPRODUKTE MIT 3-AMINOMETHYL -3,5,5-TRIMETHYLCYCLOHEXYLAMIN ; CAS-Nr. : 38294-64-3

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser)
Grenzwert : 0,011 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC Intermittierende Einleitung
Grenzwert : 0,111 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Meerwasser)
Grenzwert : 0,001 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Süßwasser)
Grenzwert : 4320 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Meerwasser)
Grenzwert : 432 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC Boden
Grenzwert : 864 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC (Kläranlage)
Grenzwert : 10 mg/l

BENZYLALKOHOL ; CAS-Nr. : 100-51-6

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser)
Grenzwert : 1 mg/l

2,4,6-TRI(DIMETHYLAMINOMETHYL)PHENOL ; CAS-Nr. : 90-72-2

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser)
Grenzwert : 0,046 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC Intermittierende Einleitung
Grenzwert : 0,46 mg/l

BENZYLALKOHOL ; CAS-Nr. : 100-51-6

Grenzwerttyp : PNEC Intermittierende Einleitung
Grenzwert : 2,3 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Meerwasser)
Grenzwert : 0,1 mg/l

2,4,6-TRI(DIMETHYLAMINOMETHYL)PHENOL ; CAS-Nr. : 90-72-2

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Meerwasser)
Grenzwert : 0,005 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Süßwasser)
Grenzwert : 0,262 mg/kg

BENZYLALKOHOL ; CAS-Nr. : 100-51-6

Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Süßwasser)
Grenzwert : 5,27 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Meerwasser)
Grenzwert : 0,527 mg/kg

2,4,6-TRI(DIMETHYLAMINOMETHYL)PHENOL ; CAS-Nr. : 90-72-2

Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Meerwasser)
Grenzwert : 0,026 mg/l
Grenzwerttyp : PNEC Boden
Grenzwert : 0,025 mg/kg

BENZYLALKOHOL ; CAS-Nr. : 100-51-6

Grenzwerttyp : PNEC Boden
Grenzwert : 0,456 mg/kg
Grenzwerttyp : PNEC (Kläranlage)
Grenzwert : 39 mg/l

2,4,6-TRI(DIMETHYLAMINOMETHYL)PHENOL ; CAS-Nr. : 90-72-2

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente B)
Überarbeitet am : 06.10.2023
Druckdatum : 06.10.2023

Version (Überarbeitung) : 11.0.1 (11.0.0)

Grenzwerttyp : PNEC (Kläranlage)
Grenzwert : 0,2 mg/l

REAKTIONSPRODUKTE VON PENTAERYTHRIT, PROPOXYLIERT UND 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN MIT SCHWEFELWASSERSTOFF

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser)
Grenzwert : 0,07 mg/l

2,2`-OXYDIETHANOL ; CAS-Nr. : 111-46-6

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser)
Grenzwert : 10 mg/l

PHENOL, STYROLISIERT ; CAS-Nr. : 61788-44-1

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Süßwasser)
Grenzwert : 0,004 mg/l

Grenzwerttyp : PNEC Intermittierende Einleitung
Grenzwert : 0,046 mg/l

2,2`-OXYDIETHANOL ; CAS-Nr. : 111-46-6

Grenzwerttyp : PNEC Intermittierende Einleitung
Grenzwert : 10 mg/l

REAKTIONSPRODUKTE VON PENTAERYTHRIT, PROPOXYLIERT UND 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN MIT SCHWEFELWASSERSTOFF

Grenzwerttyp : PNEC Intermittierende Einleitung
Grenzwert : 0,12 mg/l

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Meerwasser)
Grenzwert : 0,007 mg/l

2,2`-OXYDIETHANOL ; CAS-Nr. : 111-46-6

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Meerwasser)
Grenzwert : 1 mg/l

PHENOL, STYROLISIERT ; CAS-Nr. : 61788-44-1

Grenzwerttyp : PNEC (Gewässer, Meerwasser)
Grenzwert : 0,0004 mg/l

Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Süßwasser)
Grenzwert : 0,248 mg/kg

2,2`-OXYDIETHANOL ; CAS-Nr. : 111-46-6

Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Süßwasser)
Grenzwert : 20,9 mg/kg

REAKTIONSPRODUKTE VON PENTAERYTHRIT, PROPOXYLIERT UND 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN MIT SCHWEFELWASSERSTOFF

Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Süßwasser)
Grenzwert : 0,322 mg/kg

Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Meerwasser)
Grenzwert : 0,032 mg/kg

2,2`-OXYDIETHANOL ; CAS-Nr. : 111-46-6

Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Meerwasser)
Grenzwert : 2,09 mg/kg

PHENOL, STYROLISIERT ; CAS-Nr. : 61788-44-1

Grenzwerttyp : PNEC (Sediment, Meerwasser)
Grenzwert : 0,0248 mg/kg

Grenzwerttyp : PNEC Boden
Grenzwert : 0,0473 mg/kg

2,2`-OXYDIETHANOL ; CAS-Nr. : 111-46-6

Grenzwerttyp : PNEC Boden
Grenzwert : 1,53 mg/kg

REAKTIONSPRODUKTE VON PENTAERYTHRIT, PROPOXYLIERT UND 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN MIT SCHWEFELWASSERSTOFF

Grenzwerttyp : PNEC Boden
Grenzwert : 0,023 mg/kg

Grenzwerttyp : PNEC (Kläranlage)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente B)
Überarbeitet am : 06.10.2023
Druckdatum : 06.10.2023

Version (Überarbeitung) : 11.0.1 (11.0.0)

Grenzwert : 10 mg/l
CALCIUMNITRAT-TETRAHYDRAT ; CAS-Nr. : 13477-34-4
Grenzwerttyp : PNEC (Kläranlage)
Grenzwert : 18 mg/l
2,2'-OXYDIETHANOL ; CAS-Nr. : 111-46-6
Grenzwerttyp : PNEC (Kläranlage)
Grenzwert : 199,5 mg/l
PHENOL, STYROLISIERT ; CAS-Nr. : 61788-44-1
Grenzwerttyp : PNEC (Kläranlage)
Grenzwert : 36,2 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.
Angaben zu Abschnitt 7. beachten.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschließende Schutzbrille (z. B. Vollsicht-Schutzbrille) benutzen.

Hautschutz

Handschutz

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung ist ein Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk, geprüft nach EN 374, mit einer Materialstärke von 0,38 mm zu benutzen.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials Durchbruchzeit: ≥ 8 h.

Hinweise des Herstellers sind zu beachten.

Für den längeren oder wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten

Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind

Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert! Nach dem Händewaschen verlorengegangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.

Körperschutz

Arbeitsschutzkleidung tragen.

Atemschutz

Bei einer Verarbeitung des Produktes ist ein Atemschutz bei guter Be- und Entlüftung des Arbeitsbereiches nicht notwendig.

Allgemeine Hinweise

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Mit Produkt beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Für gute Raum- und Arbeitsplatzbe- und entlüftung sorgen. Dämpfe nicht einatmen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in Gewässer und in den Boden gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand : Pastös.

Farbe : gemäß Produktbezeichnung

Geruch

charakteristisch

Sicherheitstechnische Kenngrößen

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : (1013 hPa)

Keine Daten verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente B)
Überarbeitet am : 06.10.2023
Druckdatum : 06.10.2023

Version (Überarbeitung) : 11.0.1 (11.0.0)

Siedebeginn und Siedebereich :	(1013 hPa)	>	200	°C
Zersetzungstemperatur :	(1013 hPa)		Keine Daten verfügbar	
Flammpunkt :		>	61	°C
Zündtemperatur :		>	200	°C
Untere Explosionsgrenze :			Keine Daten verfügbar	
Obere Explosionsgrenze :			Keine Daten verfügbar	
Dampfdruck :	(50 °C)		35	hPa
Dichte :	(20 °C)	ca.	1,4	g/cm ³
Lösemitteltrennprüfung :	(20 °C)		Keine Daten verfügbar	
Wasserlöslichkeit :	(20 °C)		praktisch unlöslich	
pH-Wert :			nicht anwendbar	
log P O/W :			Keine Daten verfügbar	
Auslaufzeit :	(20 °C)		Keine Daten verfügbar	DIN-Becher 4 mm
Viskosität :	(20 °C)		Keine Daten verfügbar	
Kinematische Viskosität :	(40 °C)		Keine Daten verfügbar	
Relative Dampfdichte :	(20 °C)		Keine Daten verfügbar	
VOC-Wert :		max.	210	g/l
Entzündbare Flüssigkeiten :	Das Produkt ist entzündbar.			
Partikeleigenschaften :	nicht anwendbar			

9.2 Sonstige Angaben

Weitere physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.
Der genannte VOC-Wert bezieht sich auf die gebrauchsfertige Mischung des Produktes incl. Härter.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind keine durch eine evtl. Reaktivität des Produktes verbundene Gefahren bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
Polymerisation unter Wärmeentwicklung.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Frost, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind uns keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
Zu vermeidende Stoffe: Strake Säuren und starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind uns keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.
Bei hohen Temperaturen oder im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte, wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide, entstehen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Akute Toxizität:

- Akute orale Toxizität: Keine Daten zum Gemisch verfügbar;
- Akute dermale Toxizität: Keine Daten zum Gemisch verfügbar;
- Akute inhalative Toxizität: Keine Daten zum Gemisch verfügbar.

Akute orale Toxizität

Parameter :

LD50 (4,4'-ISOPROPYLIDENDIPHENOL, OLIGOMERE REAKTIONSPRODUKTE MIT 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN, REAKTIONSPRODUKTE MIT 3-AMINOMETHYL -3,5,5-

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente B)
Überarbeitet am : 06.10.2023
Druckdatum : 06.10.2023

Version (Überarbeitung) : 11.0.1 (11.0.0)

TRIMETHYLCYCLOHEXYLAMIN ; CAS-Nr. : 38294-64-3)

Expositionsweg : Oral
Wirkdosis : > 2000 mg/kg
Parameter : LD50 (BENZYLALKOHOL ; CAS-Nr. : 100-51-6)

Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 1230 mg/kg
Parameter : LD50 (2,4,6-TRI(DIMETHYLAMINOMETHYL)PHENOL ; CAS-Nr. : 90-72-2)

Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 2169 mg/kg
Parameter : LD50 (BENZYLALKOHOL ; CAS-Nr. : 100-51-6)

Expositionsweg : Oral
Spezies : Maus
Wirkdosis : 1600 mg/kg
Parameter : LD50 (2,2'-OXYDIETHANOL ; CAS-Nr. : 111-46-6)

Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 500 mg/kg
Parameter : LD50 (CALCIUMNITRAT-TETRAHYDRAT ; CAS-Nr. : 13477-34-4)

Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 500 mg/kg
Parameter : LD50 (PHENOL, STYROLISIERT ; CAS-Nr. : 61788-44-1)

Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 2197 mg/kg
Parameter : LD50 (REAKTIONSPRODUKTE VON PENTAERYTHRIT, PROPOXYLIERT UND 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN MIT SCHWEFELWASSERSTOFF)

Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 2600 mg/kg

Akute dermale Toxizität

Parameter : LD50 (4,4'-ISOPROPYLIDENDIPHENOL, OLIGOMERE REAKTIONSPRODUKTE MIT 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN, REAKTIONSPRODUKTE MIT 3-AMINOMETHYL -3,5,5-TRIMETHYLCYCLOHEXYLAMIN ; CAS-Nr. : 38294-64-3)

Expositionsweg : Dermal
Wirkdosis : > 2000 mg/kg
Parameter : LD50 (2,4,6-TRI(DIMETHYLAMINOMETHYL)PHENOL ; CAS-Nr. : 90-72-2)

Expositionsweg : Dermal
Wirkdosis : > 2000 mg/kg
Parameter : LD50 (BENZYLALKOHOL ; CAS-Nr. : 100-51-6)

Expositionsweg : Dermal
Spezies : Kaninchen
Wirkdosis : 2000 mg/kg
Parameter : LD50 (2,2'-OXYDIETHANOL ; CAS-Nr. : 111-46-6)

Expositionsweg : Dermal
Spezies : Kaninchen
Wirkdosis : 13330 mg/kg
Parameter : LD50 (CALCIUMNITRAT-TETRAHYDRAT ; CAS-Nr. : 13477-34-4)

Expositionsweg : Dermal
Wirkdosis : > 2000 mg/kg
Parameter : LD50 (PHENOL, STYROLISIERT ; CAS-Nr. : 61788-44-1)

Expositionsweg : Dermal
Spezies : Kaninchen
Wirkdosis : 3166 mg/kg

Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente B)
Überarbeitet am : 06.10.2023
Druckdatum : 06.10.2023

Version (Überarbeitung) : 11.0.1 (11.0.0)

Parameter : LD50 (REAKTIONSPRODUKTE VON PENTAERYTHRIT, PROPOXYLIERT UND 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN MIT SCHWEFELWASSERSTOFF)
Expositionsweg : Dermal
Spezies : Kaninchen
Wirkdosis : 10200 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

Parameter : LC50 (4,4'-ISOPROPYLIDENDIPHENOL, OLIGOMERE REAKTIONSPRODUKTE MIT 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN, REAKTIONSPRODUKTE MIT 3-AMINOMETHYL -3,5,5-TRIMETHYLCYCLOHEXYLAMIN ; CAS-Nr. : 38294-64-3)

Expositionsweg : Einatmen
Wirkdosis : > 20 mg/l

Parameter : LC50 (BENZYLALKOHOL ; CAS-Nr. : 100-51-6)

Expositionsweg : Einatmen
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 1000 ppm

Expositionsdauer : 8 h

Parameter : LC50 (2,4,6-TRI(DIMETHYLAMINOMETHYL)PHENOL ; CAS-Nr. : 90-72-2)

Expositionsweg : Einatmen
Wirkdosis : > 20 mg/l

Parameter : LC50 (2,2'-OXYDIETHANOL ; CAS-Nr. : 111-46-6)

Expositionsweg : Einatmen
Spezies : Ratte
Wirkdosis : > 20 mg/l

Expositionsdauer : 4 h

Parameter : LC50 (CALCIUMNITRAT-TETRAHYDRAT ; CAS-Nr. : 13477-34-4)

Expositionsweg : Einatmen
Wirkdosis : > 5 mg/l

Parameter : LC50 (PHENOL, STYROLISIERT ; CAS-Nr. : 61788-44-1)

Expositionsweg : Einatmen
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 158 mg/l

Expositionsdauer : 4 h

Parameter : LC50 (REAKTIONSPRODUKTE VON PENTAERYTHRIT, PROPOXYLIERT UND 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN MIT SCHWEFELWASSERSTOFF)

Expositionsweg : Einatmen
Wirkdosis : > 20 mg/l

Ätzwirkung

Reizwirkung:
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Das Produkt ist als hautsensibilisierend gekennzeichnet.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Das Produkt ist nicht als Keimzell-mutagen, karzinogen oder reproduktionstoxisch (CMR-Eigenschaften) eingestuft.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kein Gefährdungspotential bekannt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Kein Gefährdungspotential bekannt.

Aspirationsgefahr

Kein Gefährdungspotential bekannt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften nach Art. 59 Abs. 1 sowie Stoffe mit

Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente B)
Überarbeitet am : 06.10.2023
Druckdatum : 06.10.2023

Version (Überarbeitung) : 11.0.1 (11.0.0)

endokrinschädigenden oder –schädliche Eigenschaften nach den Verordnungen (EU) 2017/2100 bzw. (EU) 2018/605.

Andere schädliche Wirkungen

Durch dieses Produkt sind gesundheitsschädliche Wirkungen, unter Beachtung der arbeitshygienischen Maßnahmen, bei sachgemäßem Umgang nicht zu erwarten.

Zusätzliche Angaben

Das Produkt ist nicht als solches geprüft, sondern nach den konventionellen Methoden der Berechnungsverfahren der CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und den toxikologischen Gefahren entsprechend eingestuft. Einzelheiten siehe Kapitel 2 und 3.

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität

Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Parameter : LC50 (4,4'-ISOPROPYLIDENDIPHENOL, OLIGOMERE REAKTIONSPRODUKTE MIT 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN, REAKTIONSPRODUKTE MIT 3-AMINOMETHYL -3,5,5-TRIMETHYLCYCLOHEXYLAMIN ; CAS-Nr. : 38294-64-3)

Wirkdosis : > 1 - 10 mg/l

Expositionsdauer : 96 h

Parameter : LC50 (2,4,6-TRI(DIMETHYLAMINOMETHYL)PHENOL ; CAS-Nr. : 90-72-2)

Wirkdosis : 345 mg/l

Expositionsdauer : 96 h

Parameter : LC50 (2,2'-OXYDIETHANOL ; CAS-Nr. : 111-46-6)

Spezies : *Gambusia affinis* (Moskitofisch)

Wirkdosis : 32000 mg/l

Expositionsdauer : 96 h

Parameter : LC50 (PHENOL, STYROLISIERT ; CAS-Nr. : 61788-44-1)

Wirkdosis : > 1 - 10 mg/l

Expositionsdauer : 96 h

Parameter : LC50 (REAKTIONSPRODUKTE VON PENTAERYTHRIT, PROPOXYLIERT UND 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN MIT SCHWEFELWASSERSTOFF)

Spezies : *Danio rerio* (Zebraabärbling)

Wirkdosis : 87 mg/l

Expositionsdauer : 96 h

Chronische (langfristige) Fischtoxizität

Parameter : NOEC (BENZYLALKOHOL ; CAS-Nr. : 100-51-6)

Wirkdosis : 48,897 mg/l

Parameter : NOEC (PHENOL, STYROLISIERT ; CAS-Nr. : 61788-44-1)

Spezies : *Danio rerio* (Zebraabärbling)

Wirkdosis : 0,0618 mg/l

Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere

Parameter : EC50 (4,4'-ISOPROPYLIDENDIPHENOL, OLIGOMERE REAKTIONSPRODUKTE MIT 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN, REAKTIONSPRODUKTE MIT 3-AMINOMETHYL -3,5,5-TRIMETHYLCYCLOHEXYLAMIN ; CAS-Nr. : 38294-64-3)

Wirkdosis : > 1 - 10 mg/l

Expositionsdauer : 48 h

Parameter : EC50 (PHENOL, STYROLISIERT ; CAS-Nr. : 61788-44-1)

Wirkdosis : > 1 - 10 mg/l

Expositionsdauer : 48 h

Parameter : EC50 (REAKTIONSPRODUKTE VON PENTAERYTHRIT, PROPOXYLIERT UND 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN MIT SCHWEFELWASSERSTOFF)

Spezies : *Daphnia magna* (Großer Wasserfloh)

Wirkdosis : 12 mg/l

Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente B)
Überarbeitet am : 06.10.2023
Druckdatum : 06.10.2023

Version (Überarbeitung) : 11.0.1 (11.0.0)

Expositionsdauer : 48 h
Parameter : EC50 (2,2`-OXYDIETHANOL ; CAS-Nr. : 111-46-6)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 84000 mg/l
Expositionsdauer : 48 h
Parameter : NOEC (REAKTIONSPRODUKTE VON PENTAERYTHRIT, PROPOXYLIERT UND 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN MIT SCHWEFELWASSERSTOFF)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 3,5 mg/l

Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen

Parameter : NOEC (BENZYLALKOHOL ; CAS-Nr. : 100-51-6)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 51 mg/l
Parameter : NOEC (2,2`-OXYDIETHANOL ; CAS-Nr. : 111-46-6)
Spezies : Ceriodaphnia spec
Wirkdosis : 8590 mg/l
Parameter : NOEC (PHENOL, STYROLISIERT ; CAS-Nr. : 61788-44-1)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 0,2 mg/l

Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

Parameter : EC50 (4,4'-ISOPROPYLIDENDIPHENOL, OLIGOMERE REAKTIONSPRODUKTE MIT 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN, REAKTIONSPRODUKTE MIT 3-AMINOMETHYL -3,5,5-TRIMETHYLCYCLOHEXYLAMIN ; CAS-Nr. : 38294-64-3)
Wirkdosis : > 1 - 10 mg/l
Expositionsdauer : 72 h
Parameter : EC50 (BENZYLALKOHOL ; CAS-Nr. : 100-51-6)
Spezies : Scenedesmus subspicatus
Wirkdosis : 79 mg/l
Expositionsdauer : 3 h
Parameter : EC50 (BENZYLALKOHOL ; CAS-Nr. : 100-51-6)
Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Wirkdosis : 400 mg/l
Expositionsdauer : 24 h
Parameter : EC50 (PHENOL, STYROLISIERT ; CAS-Nr. : 61788-44-1)
Wirkdosis : > 1 - 10 mg/l
Expositionsdauer : 72 h
Parameter : EC50 (REAKTIONSPRODUKTE VON PENTAERYTHRIT, PROPOXYLIERT UND 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN MIT SCHWEFELWASSERSTOFF)
Spezies : Desmodesmus subspicatus
Wirkdosis : 733 mg/l
Expositionsdauer : 72 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es sind keine Daten über das Potenzial des Produktes bzgl. seiner Persistenz und Abbaubarkeit verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es sind keine Daten über das Bioakkumulationspotenzial des Produktes verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Es sind keine Daten über das Potenzial des Produktes bzgl. seiner Mobilität im Boden verfügbar.
Ein Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation sollte verhindert werden.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften nach Art. 59 Abs. 1 sowie Stoffe mit endokrinschädigenden oder –schädliche Eigenschaften nach den Verordnungen (EU) 2017/2100 bzw. (EU) 2018/605.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente B)
Überarbeitet am : 06.10.2023
Druckdatum : 06.10.2023

Version (Überarbeitung) : 11.0.1 (11.0.0)

Es sind keine akuten oder chronischen Schädigungen von Wasserorganismen durch das Produkt in Gewässern zu erwarten. Schädlich für Fische.

12.8 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

Das Produkt wurde auf der Grundlage der Summierung von eingestufteten Bestandteilen gemäß der CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 bewertet und entsprechend der ökotoxikologischen Eigenschaften eingestuft. Einzelheiten siehe Abschnitte 2 und 3.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringerer Mengen in den Untergrund.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

Vor bestimmungsgemäßen Gebrauch

Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften einem zugelassenen Entsorger oder einer kommunalen Sammelstelle zuführen. Gebinde mit nicht eingetrockneten Resten bei einer kommunalen Entsorgungsstelle abgeben. Gebinde mit eingetrockneten Resten können über den Hausmüll oder als Baustellenschutt entsorgt werden. Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Für das Produkt:

Abfallschlüssel-Nr. gemäß der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV):

08 01 11* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

Nach bestimmungsgemäßen Gebrauch

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Für die ungereinigte Verpackung:

Abfallschlüssel-Nr. gemäß der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV):

15 01 10* - Verpackungen, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

UN 2735

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport (ADR/RID)

AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (4,4'-ISOPROPYLIDENDIPHENOL, OLIGOMERE REAKTIONSPRODUKTE MIT 1-CHLOR-2,3-EPOXYPROPAN, REAKTIONSPRODUKTE MIT 3-AMINOMETHYL -3,5,5-TRIMETHYLCYCLOHEXYLAMIN)

Seeschifftransport (IMDG)

POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (4,4'-ISOPROPYLIDENEDIPHENOL, OLIGOMERIC REACTION PRODUCTS WITH 1-CHLORO-2,3-EPOXYPROPANE, REACTION PRODUCTS WITH 3-AMINOMETHYL-3,5,5-TRIMETHYLCYCLOHEXYLAMINE)

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (4,4'-ISOPROPYLIDENEDIPHENOL, OLIGOMERIC REACTION PRODUCTS WITH 1-CHLORO-2,3-EPOXYPROPANE, REACTION PRODUCTS WITH 3-AMINOMETHYL-3,5,5-TRIMETHYLCYCLOHEXYLAMINE)

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport (ADR/RID)

Klasse(n) : 8
Klassifizierungscode : C7
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl) : 80
Tunnelbeschränkungscode : E
Sondervorschriften : LQ 11 · E 2
Gefahrzettel : 8

Seeschifftransport (IMDG)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente B)
Überarbeitet am : 06.10.2023
Druckdatum : 06.10.2023

Version (Überarbeitung) : 11.0.1 (11.0.0)

Klasse(n) : 8
EmS-Nr. : F-A / S-B
Gefahrzettel : 8
Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
Klasse(n) : 8
Gefahrzettel : 8

14.4 Verpackungsgruppe

II

14.5 Umweltgefahren

Landtransport (ADR/RID) : Nein
Seeschiffstransport (IMDG) : Nein
Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) : Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht relevant, da keine Beförderung des Produktes in Lieferform als Massengut gemäß den Vorgaben der Internationalen Seeschiffahrts-Organisation (IMO).

14.8 Zusätzliche Angaben

ADR/RID: Begrenzte Mengen - limited quantities.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Sonstige EU-Vorschriften

Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken

Das Produkt unterliegt nicht der EU-Richtlinie 2004/42/EG über die Begrenzung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen aufgrund der Verwendung organischer Lösemittel in bestimmten Farben und Lacken.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Einstufung gemäß AwSV - Klasse : 2 (Deutlich wassergefährdend)

Zusätzliche Angaben

Das Produkt gilt gemäß den Kriterien des Penetrometerverfahrens (ADR, Teil 2, Abschnitt 2.3.4) als fester Stoff und erfüllt somit auch die Kriterien für feste Stoffe nach TRwS 779 Ziffer 2.1.1. Mutterschutz- und Jugendarbeitsschutzgesetz sind zu beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

Keine

16.2 Abkürzungen und Akronyme

ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnengewässern (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)
ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (Accord européen relatif transport des marchandises dangereuses par route)
AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
AOX: Adsorbierbare organisch gebundene Halogene (Adsorbable Organic halogen compounds)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente B)
Überarbeitet am : 06.10.2023
Druckdatum : 06.10.2023

Version (Überarbeitung) : 11.0.1 (11.0.0)

ATEmix: Schätzwert der Akuttoxizität für ein Gemisch
AVV: Abfallverzeichnis-Verordnung
BCF: Biokonzentrationsfaktor (Bio-Concentration Factor)
bzw.: Beziehungsweise
CAS: Chemical Abstract Service
CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (Classification, Labelling and Packaging of substances and mixtures)
CMR: Stoffe klassifiziert als Krebs erzeugend, Mutagen oder Reproduktionstoxisch (Carcinogenic, Mutagenic, toxic for Reproduction)
CSR: Stoffsicherheitsbericht (Chemical Safety Report)
DNEL: Grenzwert, unterhalb dessen der Stoff keine Wirkung ausübt (Derived No Effect Level)
EAK: Europäischer Abfallkatalog
EC50: Wirksame Konzentration 50% (Effective Concentration 50%)
ECHA: Europäische Chemikalienagentur
EG: Europäische Gemeinschaft
EWG: Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
EINECS: Europäisches Inventar der bekannten kommerziellen chemischen Stoffe / Altstoffinventar (European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances)
ELINCS: Europäische Liste angemeldeter chemischer Stoffe / Neustoffliste (European List of Notified Chemical Substances)
GHS: Weltweit harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen (Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals)
IATA: Verband für den internationalen Lufttransport (International Air Transport Association)
ICAO: Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (International Civil Aviation Organization)
IC50: Hemmstoffkonzentration 50% (Inhibition Concentration 50%)
IMDG Code: Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport (International Maritime Dangerous Goods Code)
IMO: Internationale Seeschiffahrts-Organisation (International Maritime Organization)
LC50: Letale (Tödliche) Konzentration 50%
LD50: Letale (Tödliche) Dosis 50%
LOAEL: Niedrigste Dosis mit beobachteter schädlicher Wirkung (Lowest Observed Adverse Effect Level)
LOEL: Niedrigste Dosierung mit beobachtetem Effekt (Lowest observable effect level)
MAK: Maximale Arbeitsplatzkonzentration
MARPOL: Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe (International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships)
MVZ: Molverhältniszahl
n.a.: Nicht anwendbar
n.b.: Nicht bestimmt
n.r.: Nicht relevant
NLP: Stoffe die nicht länger als Polymere gelten (No Longer Polymers)
NOAEC: Konzentration bei der kein schädigender Effekt mehr feststellbar ist (No Observed Adverse Effect Concentration)
NOAEL: Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden (No Observed Adverse Effect Level)
NOEC: Höchste Dosis ohne schädliche Wirkung (No Observed Effect Concentration)
NOEL: Dosis ohne Wirkung (No Observed Effect Level)
OEL: Arbeitsplatzgrenzwert (Occupational Exposure Limit)
PBT: Persistent, bioakkumulierbar, giftig (persistent, bioaccumulative, toxic)
PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (Predicted No Effect Concentration)
RCP: Berechnungsmethode für Arbeitsplatzgrenzwerte von Kohlenwasserstoffgemischen (Reciprocal calculation procedure)
REACH: Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien (Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals)
RID: Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn (Règlement International concernant le transport de marchandises dangereuses par chemin de fer)
STEL: Grenzwert für Kurzzeiteexposition (Short-term Exposure Limit)
SVHC: Stoff sehr hoher Besorgnis (Substance of Very High Concern)
TLV - TWA: Arbeitsplatzgrenzwert (Threshold Limit Value - Time Weighted Average))
TRGS: Technische Regel für Gefahrstoffe
TRwS: Technische Regel wassergefährdender Stoffe
VbF: Verordnung brennbarer Flüssigkeiten
VOC: Flüchtige organische Kohlenwasserstoffe (Volatile Organic Compounds)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : 2K-Epoxi-Reparaturfüller 599 (Komponente B)
Überarbeitet am : 06.10.2023
Druckdatum : 06.10.2023

Version (Überarbeitung) : 11.0.1 (11.0.0)

vPvB: Sehr persistent, sehr bioakkumulierbar (very persistent, very bioaccumulative) VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe.

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Die Bewertung der Gefahreneigenschaften des Produktes erfolgte gemäß Anhang I der VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung).

16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.6 Schulungshinweise

Keine

16.7 Zusätzliche Angaben

Keine

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.
